

9-Euro-Ticket

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 7. Mai 2022 19:09

Ich finde es immer niedlich, wenn kinderlose Menschen (am besten noch aus Großstadt xy) einem erzählen wollen, wie gut sie alles ohne Auto hinkriegen.

Als ich noch kein Kind hatte, hatte ich locker 40-50% mehr freie Zeiteinteilung. Eher mehr. Da war's schlichtweg oft egal, ob mein Fahrtweg 45 oder 80 Minuten dauerte. Es war egal, ob jede Fahrt das Doppelte an Zeit in Anspruch nahm, ich hatte nämlich gefühlt unendlich davon, trotz Vollzeitstelle und diverser Hobbies plus sehr aktivem Sozialleben.

Seit der Geburt meines Kindes wurde mir sehr bewusst, wie wenig Stunden so ein Tag hat und dass 30 Minuten Zeitersparnis mitunter den Tag retten. In meinem Tagesablauf passt der ÖPNV in seiner derzeitig hier verfügbaren Form nicht rein, denn dann würde ich jeden Tag STUNDEN in irgendwelchen Bussen/Bahnen verbringen und nur 2/3 von dem schaffen, was ich normalerweise schaffen muss. Dazu ist meine Zeit viel zu kostbar.